

Gottesdienste

Sonntag, 30. August

**Oekumenischer Gottesdienst
zusammen mit der
Gehörlosengemeinde**

Gestaltet von
Pfrn. Renata Huonker-Jenny,
Pfr. Matthias Müller Kuhn
und Ines Bolthausen,
reformierte und katholische
Gehörlosenseelsorge
Grillfest auf dem Kirchen-
areal. Würste und Getränke
sind bereit. Anschliessend
Kaffee und Kuchen.
Kollekte: Spendgut
10.30 Uhr, Kirche

Sonntag, 6. September

Gottesdienst
Predigt Pfr. Ralph Müller
Mitwirkung des Gospel-Chors
Kollekte: Kinder-Spitex
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 13. September

Gottesdienst
Predigt Pfr. Ralph Müller
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Spendgut
10.00 Uhr, Kirche

Monatslied im September

Lied Nr. 250:
Singt dem Herrn, alle Völker
und Rassen

Amtswochen

24. bis 28. August

Pfr. Ralph Müller
Tel. 044 311 61 01

31. August bis 3. September

Pfrn. Renata Huonker-Jenny
Tel. 044 311 71 52

4. September

Pfrn. Elisabeth Kaiser-Stuber
044 364 47 66

7. bis 11. September

Pfrn. Elisabeth Kaiser-Stuber
Tel. 044 364 47 66



Gipfelkreuz in den Walliser Alpen

Von Gipfelkreuzen und Äpfeln

Jedes Jahr im Spätsommer feiern die Kirchen in der Schweiz die «Schöpfungszeit.» Naturverbundenheit und Wille zum Umweltschutz sind wichtige Anliegen auch der Kirchen. Auf Wanderungen begegnen uns auf Hügeln und Bergen Gipfelkreuze.

Unsere Vorfahren hatten Respekt vor der Natur und beteten um göttlichen Schutz. Fast alle kennen aus dem 121. Psalm den Vers: «Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher wird mir Hilfe kommen?» Dass sie von oben erwartet wird und von einem kommt, der hoch über uns steht wie das Himmelsgewölbe, steckt in der rhetorischen Frage drin. Als im 19. Jahrhundert der Schweizer Wald von

Abholzung bedroht war, setzten unsere Vorfahren – oft gegen die wirtschaftlich Einflussreichen – rigorose Schutzmassnahmen durch. Davon leben wir heute. So sind auch wir heute gefordert im Interesse unserer Nachkommen zu handeln. Es darf uns etwas kosten, die Folgen der Klimaerwärmung zu mildern oder besser noch aufzuhalten. Sollen etwa unsere Nachkommen ausgestorbene Tierarten, ent-

leerte Meere, verstrahlte Zonen und Klimaflüchtlinge beklagen, nur weil wir die Grenzen nicht respektieren?

Als Gott im Abendwind im Paradiesgarten wandelte, rief er: «Wo seid Ihr, Adam und Eva?» (Gen 3,8) Die beiden hatten vom Baum der Erkenntnis gegessen. Darum rief Gott sie in die Verantwortung. Vom knackigen Apfel oder vom feinen Apfelmus mit Zimt will ich mich daran erinnern lassen, woher wir kommen und wohin wir gehen, und so die eigene Begrenztheit annehmen und ... durchaus geniessen! Machen Sie mit?

Pfarrerin Renata Huonker-Jenny

«Es darf uns etwas kosten, die Folgen der Klimaerwärmung zu mildern oder besser noch aufzuhalten.»

Aufgefallen?

Neues Erscheinungsbild

Die Landeskirche hat im Jahr 2011 in der Kirchenordnung Vorgaben für das Erscheinungsbild für alle Druckerzeugnisse der Kirchgemeinden des Kantons festgehalten: «Das Erscheinungsbild bildet ein wesentliches Element des Auftrittes der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich nach innen und aussen. Die einzelnen Kirchgemeinden sollen als Teil der Landeskirche erkennbar sein. Die Umstellung sollte bis Mitte 2016 erfolgt sein.» Die Kirchgemeinde Oerlikon hat einen grossen Teil der Anpassungen entsprechend dem neuen gemeinsamen Auftritt bereits vollzogen. Noch nicht vollzogen aber war die Anpassung beim Gemeindeblatt. So erhalten Sie mit dieser Ihnen vorliegenden Nummer die Neukonzipierung der Gemeindegseite. Wir hoffen, dass Ihnen dieses fröhlich farbige Gemeindeblatt gefällt und wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Aktuelles

Kollekten im Juli

5.7. Kokou, Neurolog, Klinik in Togo, Fr. 314.–

12.7. Mission am Nil, Fr. 272.–

19.7. Spendgut, Fr. 596.20

26.7. Spendgut, Fr. 334.90

Wir danken Ihnen herzlich.

Wir nehmen Abschied

Bestattungen im Juli:

Max Boller, Schwamendingenstr. 41, 8050 Zürich im 71. Altersjahr

Adolf Kradolfer, Gorwiden 2, 8057 Zürich im 93. Altersjahr

René Schnorf-Rüegg, Nansenstr. 4, 8050 Zürich im 83. Altersjahr

Carl Thöni-Meuli, Regensbergstr. 143, 8050 Zürich im 69. Altersjahr

Susanna Salzmann, Schwamendingenstr. 41, 8050 Zürich im 72. Altersjahr

Für di Chliine

Chliichindergottesdienst mit Kasimir



Kasimir ist mit Mama Maus auf dem Heimweg.

«Die Chliichindergottesdienste sind vor allem gedacht für Kinder zwischen 2 und 6 Jahren mit ihren Eltern.»

Treffpunkt

Mittagstisch

Mittwoch, 2. September,

11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

Anmeldung bis spätestens Montag, 31. August, 12.00 Uhr an das Sekretariat (Tel. 044 311 60 25).



Gottesdienste

Erntedankfest im Alterszentrum Dorflinde

Mitwirken an dieser fröhlichen Feier im Foyer werden das Jodlererzett Roos und Armin Büttler mit der Handorgel. Anschliessend können Sie sich mit Obst und feinen selbstgemachten Konfitüren versorgen.

**Dienstag, 8. September
um 10.00 Uhr**

Gottesdienst im Alterszentrum Dorflinde

Jeweils am zweiten Donnerstag im Monat findet ein öffentlicher reformierter Gottesdienst mit Abendmahl statt. Zu beiden Anlässen, Erntedankfest und Gottesdienst, sind alle herzlich eingeladen.

Pfrn. Elisabeth Kaiser-Stuber

**Donnerstag, 10. September
um 10.00 Uhr**

Denkanstoss

«Die Menschen glauben viel leichter eine Lüge, die sie schon hundertmal gehört haben, als eine Wahrheit, die ihnen völlig neu ist.»

Alfred Polgar

Liebe Kinder

Kasimir, ein kleiner Mäusejunge, ist mit Mama Maus auf dem Heimweg. Unterwegs hören und sehen sie, wie verschiedene Tiereltern ihre Kinder zu Bett bringen und ihnen dabei erzählen, was sie alles für sie machen, weil sie sie so gerne haben. Kasimir beeindruckt das sehr. Natürlich will er dann auch von seiner Mama wissen, wie lieb sie ihn hat und was sie alles für ihn tun würde. Er macht sich nämlich etwas Sorgen, dass seine Mama nicht so tolle Sachen machen kann wie andere Tiereltern. Was Mama Maus darauf antwortet, werdet ihr an diesem Samstagmorgen hören. Wir lassen den etwa halbstündigen Gottesdienst bei Znüni und Basteln ausklingen. Wir freuen uns auf euch!

Das Vorbereitungsteam:

Karin Fritzsche, Tel. 044 311 57 20

Gery Muhl, Tel. 044 312 24 97

**Samstag, 5. September,
10.00 Uhr in der Kirche**

Familienausflug ins Naturmuseum Winterthur

Gemeinsam mit den Kirchgemeinden Affoltern und Seebach laden wir Gross und Klein zum traditionellen Familienausflug ein.

Wir besuchen dieses Jahr das Naturmuseum in Winterthur. In diesem familienfreundlichen Museum entdecken wir unter kundiger Anleitung die verborgene Welt heimischer Lebensräume.

Nach dem Museumsbesuch fahren wir zum Bräteln und Picknicken Richtung Walcheweiher. Nach einem zehnmütigen Fussmarsch geniessen wir dort die schöne Natur und das mitgebrachte Essen. Bei schönem Wetter kann in einem der Weiher gebadet und geplänscht werden.

Um 16.00 Uhr verlassen wir die Weiher und treffen um 17.00 Uhr wieder in Oerlikon ein. Die Kirchgemeinden übernehmen für alle Teilnehmenden die Kosten der Füh-

rung und des Eintritts im Naturmuseum. Ausserdem gibt es für alle Kuchen und Kaffee/Tee oder Sirup als Znüni im Museum. Die Fahrkarten (Zürich Oerlikon – Winterthur via Effretikon retour) bitte im Voraus selber besorgen.

Mitnehmen: Getränke, Zmittag zum Bräteln, evtl. Zvieri, Badekleider.

Auskunft und Anmeldung:
Gery Muhl, Tel. 044 312 24 97,
gerald.muhl@zh.ref.ch

Anmeldeschluss:

Montag, 7. September

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen Tag in fröhlicher Gemeinschaft.

Ruth Schwengeler,

Ruth Westermann und Gery Muhl

Samstag, 19. September
Treffpunkt: 9.15 Uhr Bahnhof Oerlikon, Gleis 2
Abfahrt: 9.30 Uhr mit der S8 nach Winterthur

Vortrag

Wertvoller Hilfseinsatz

Benin – wo einst Sklaven gefangen wurden und Kolonialherren sich bereicherten

Hans Leu berichtet über einen Hilfseinsatz in einer von der Schweiz geführten Lehrwerkstatt, wo Erstaunliches bewirkt wird.

Jedermann ist herzlich dazu eingeladen. Wir dürfen uns auf einen spannenden Vortrag mit farbenfrohen Bildern freuen.

Freitag, 11. September,
19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, Apéro um 19.00 Uhr

Einblick in eine von der Schweiz geführte Lehrwerkstatt.



Rückblick



Zufriedene Gesichter in den Familienferien 2015.

Familienferien 2015 in Montmirail

Vom 11. bis 18. Juli fanden zum zweiten Mal in Montmirail die Familienferien unserer Kirchgemeinde statt.

Die Communauté Don Camillo empfing uns bei strahlendem Sonnenschein herzlich. Montmirail ist zwischen dem Bielersee und dem Neuenburgersee gelegen und für Gäste bestens vorbereitet. Hatten wir schon letztes Jahr ausserordentliches Glück mit dem Wetter, waren die Prognosen auch dieses Mal wieder ausgezeichnet.

Klein und Gross wurde viel geboten, alle waren gut aufgehoben. Musik, gesungen und gespielt, war ein zentraler Bestandteil.

Das Wochenthema war Vergebung. Es wurde aus verschiedenen Blickwinkeln in der Runde diskutiert, was für viele ein aufwühlender Prozess war. Der Gottesdienst wurde während der Predigt simultan gezeichnet – etwas, was man halt nur in Montmirail erleben kann.

Die Kinder wurden mit Spiel, Spass und Basteln unterhalten und konnten Seife und andere Bastelsachen nach Hause nehmen. Einer der Teilnehmer brachte den Kindern das Schachspiel näher. Die Temperaturen entsprachen den Prognosen, so dass das Schwimmbad fleissig benutzt wurde. Ebenfalls bewegte sich der Glacékonsum auf rekordverdächtigen Höhen.

Eine Wanderung über den Jolimont mit Zmittag bei den Findlingen und Weitermarsch bis nach Erlach am Bielersee mit anschliessendem Bad in selbigem war für alle ein schöner Event. Das Schiff brachte uns nach Montmirail zurück.

Am Samstagmorgen gab es Regen, dazu noch Blitz und Donner, nach dem heissen Wetter eine willkommene Abkühlung. Gerade richtig, um mit Blick zurück auf eine schöne und erlebnisreiche Woche die Heimreise antreten zu können.

Daniel Lienhard

«Klein und Gross wurde viel geboten, alle waren gut aufgehoben. Musik, gesungen und gespielt, war ein zentraler Bestandteil.»

Veranstaltungen

Mittwoch, 2. September

Mittagstisch

11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus

Freitag, 4. September

Freitagabend-Gebet

20.00 Uhr, Kirche

Samstag, 5. September

Chlichinder-Gottesdienst

10.00 Uhr, Kirche

→ siehe Innenseite

Dienstag, 8. September

Erntedankfest im Alterszentrum

Dorflinden

10.00 Uhr, Foyer

Missionsverein / Strickgruppe

13.30 Uhr, Luther-Zimmer,
Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 10. September

Gottesdienst im Alterszentrum

Dorflinden

10.00 Uhr, Saal

Freitag, 11. September

Benin – Bericht eines Hilfseinsatzes

19.00 Uhr Apéro

19.30 Uhr Vortrag

Kirchgemeindehaus

→ siehe Innenseite

Montag, 14. September

Wanderung im Murtengebiet (Laupen BE – Murten)

Ganzer Tag

→ siehe unten

Donnerstag, 17. September

«Perlen des Glaubens»

mit Händen begreifen,

was wir glauben

Gebets- und Orientierungshilfe

Ein Angebot der Kirchgemein-
den Oerlikon und Matthäus

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Samstag, 19. September

Familienausflug

Zusammen mit den Kirchge-
meinden Affoltern und Seebach

Ganzer Tag

→ siehe Innenseite

Sonntag, 20. September

Orgelmusik zum Bettag

Christian Gautschi spielt

Chilbimusik

16.30 Uhr Konzerteinführung

17.00 Uhr Konzert

Kirche

Dienstag, 22. September

Missionsverein / Strickgruppe

13.30 Uhr, Luther-Zimmer

Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 23. September

Benefizabend für die

Erdbebenopfer in Nepal

Reportage aus dem Krisenge-
biet mit Barbara Lüthi (SF DRS)

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Jede Woche

Sonntag

Sonntagsschule

10.00 Uhr, Kirche

(ausg. Schulferien)

Bullingerstube

Kinderhütten

10.00 Uhr, Kirche

Montag

Jasstreff

13.30 Uhr, Pestalozzi-Zimmer

Kirchgemeindehaus

Dienstag

Bibelgruppe

10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

(ausg. Schulferien)

Dienstag

Probe Messias-Chor

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

(ausg. Schulferien)

Dienstag

Töpfern und Modellieren

13.30 Uhr, Jugendkeller

(ausg. Schulferien)

Dienstag (alle zwei Wochen)

Hauskreis

20.00 Uhr, bei Ursula

und Ernst Danner

Donnerstag

Probe Gospel-Chor

19.30 Uhr, Bullingerstube,

Kirche

(ausg. Schulferien)

Freitag

Hauskreis

20.00 Uhr, bei Daniel

und Claudia Förderer

(ausg. erster Freitag im Monat)

Kontakte

Kirchenpflegepräsidentin

Fabienne Vocat

Telefon 079 656 69 54

renata.vocat@zh.ref.ch

Pfarramt

Renata Huonker-Jenny (Pfarrkreis 1)

Telefon 044 311 71 52 / 079 322 91 64

renata.huonker@zh.ref.ch

Ralph Müller (Pfarrkreis 2)

Telefon 044 311 61 01

ralph.mueller@zh.ref.ch

Elsbeth Kaiser-Stuber, (Pfarrkreis 3)

Telefon 044 364 47 66,

j.e.kaiser@bluewin.ch

Jugendarbeiterin

Anna-Franziska Liebig

Telefon 079 173 93 12

anna-franziska.liebig@zh.ref.ch

Gemeindedienst

Beratungs- und Sozialdienst
(Sprechstunden: nach Vereinbarung)

Gerald Muhl

Telefon 044 312 24 97

gerald.muhl@zh.ref.ch

Ruth Tobler

Telefon 044 311 45 00

ruth.tobler@zh.ref.ch

Sekretariat

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

Ursula Hässig/Corinne Lang

Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich

Telefon 044 311 60 25

sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch

Kirche

Oerlikonerstrasse 99, 8057 Zürich

Sigristin: Cordula Zanin

Telefon 044 311 81 52

cordula.zanin@zh.ref.ch

auch für Raumvermietungen

Offene Kirche

Dienstag bis Samstag

11.00 bis 15.30 Uhr

Kirchgemeindehaus

Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich

Hauswart: Daniel Bollier

Telefon 044 312 25 45

daniel.bollier@zh.ref.ch

auch für Raumvermietungen

Impressum

Herausgeberin

Ev.-ref. Kirchgemeinde Oerlikon

Redaktion

Elsbeth Kaiser-Stuber

Koordination

Ursula Hässig

Gestaltung

kolbgrafik.ch

Nächste Erscheinungsdaten

11. und 25. September 2015

Tipp



Wanderung im Murtengebiet

Laupen–Naturschutzgebiet Auriedstäg–
Liebistorf–Galmwald–Salvenach–Murten

Datum: Montag, 14. September 2015

Wanderzeit: 4¼ Std (Ausstieg nach 3 Std möglich)

Aufstieg 140 m, Abstieg 175 m

Ausrüstung: Wanderschuhe, Regenschutz, Stöcke, Pic-Nic

Treffpunkt: 7.00 Uhr Bahnhof Oerlikon

Fahrkarten: Wir reisen kollektiv, Halbtax Fr. 46.–

An/Abmeldungen: Bis Freitagabend, 11. September an Christoph
Maag, 044 311 71 47 oder an Elsbeth Nietlispach, 044 312 52 21